

SIEMENS

HiPath 3000

HiPath Xpressions Compact

Version 1.0

Bedienhandbuch



Inhalt

1 Einleitung	1-1
1.1 Zielgruppe	1-1
1.2 Funktionsbeschreibung/Überblick	1-1
2 Allgemeines zu Mailboxen	2-1
2.1 Mailbox-Klassen	2-1
2.2 Funktionen für den Anrufer	2-4
2.3 Informations-Mailbox-Funktion	2-5
2.4 Auto Attendant - Funktion	2-5
3 Mailbox nutzen und bedienen	3-1
3.1 Zugang zum Mailbox-System / Codenummern	3-1
3.2 Navigieren in der Mailbox	3-2
3.3 Die einzelnen Mailbox-Funktionen	3-4
3.3.1 Mailbox abhören	3-4
3.3.2 Begrüßungen aufnehmen und auswählen	3-7
3.3.3 Private Mitteilung aufnehmen	3-9
3.3.4 Steuerung für Begrüßungen einstellen	3-10
3.3.5 Nachrichtenaufzeichnung ein-/ausschalten	3-10
3.3.6 Mailbox-Codenummer ändern	3-11
3.3.7 Codenummer für Privatmitteilung ändern	3-11
3.3.8 Benachrichtigungsruf aktivieren/deaktivieren	3-12
3.3.9 Benachrichtigungsrufnummer eingeben und auswählen	3-12
3.3.10 Vertreterfunktion aktivieren/deaktivieren	3-13
3.3.11 Vertreterrufnummer angeben und auswählen	3-14
3.3.12 Weitervermittlung durch Kurzwahl	3-15
3.3.13 Sprache der Benutzerführungsansagen einstellen	3-15
3.3.14 Benutzername ändern	3-16
4 Mailboxen per Super-User-Funktion verwalten	4-1
4.1 Überblick	4-1
4.2 Die Super-User-Funktion aufrufen	4-1
4.2.1 Mailbox-Verwaltung	4-3
4.2.1.1 Eine Mailbox einrichten	4-3
4.2.1.2 Eine Mailbox löschen	4-4
4.2.1.3 Status einer Mailbox abfragen	4-4
4.2.2 Codenummer der Super-User-Funktion ändern	4-5
4.2.3 Sprache der Benutzerführungsansagen ändern	4-5
Stichwörter	Z-1

Bilder

Bild 3-1	Mailbox-Funktionen	3-3
Bild 3-2	Anordnung der Nachrichten im Eingangs- und im Ablagebereich.	3-5
Bild 4-1	Funktionsauswahl der Super-User-Funktion	4-2

Tabellen

Tabelle 2-1	Mailbox-Klassen und deren Funktionspalette	2-2
Tabelle 2-2	Steuerung der Begrüßung durch den Anrufer	2-5
Tabelle 3-1	Mögliche Mailbox-Funktionen (abhängig von der Mailbox-Klasse)	3-6
Tabelle 3-2	Begrüßungsüberblick	3-7
Tabelle 3-3	Einstellen und Aufnehmen der Begrüßungen	3-8
Tabelle 3-4	Privatmitteilung aufnehmen	3-9
Tabelle 3-5	Steuerung für Begrüßungen einstellen	3-10
Tabelle 3-6	Nachrichtenaufzeichnung ein-/ausschalten	3-10
Tabelle 3-7	Mailbox-Codenummer ändern	3-11
Tabelle 3-8	Codenummer für Privatmitteilung ändern	3-11
Tabelle 3-9	Benachrichtigungsruf aktivieren/deaktivieren	3-12
Tabelle 3-10	Benachrichtigungsrufnummer eingeben	3-12
Tabelle 3-11	Vertreterfunktion aktivieren/deaktivieren	3-13
Tabelle 3-12	Vertreterrufnummernliste zusammenstellen und auswählen	3-14
Tabelle 3-13	Vermittlungsfunktion durch Kurzwahl einstellen	3-15
Tabelle 3-14	Sprache der Benutzerführungsansagen einstellen	3-15
Tabelle 3-15	Benutzernamen aufnehmen/ändern	3-16
Tabelle 4-1	Mailbox-Verwaltungsfunktionen aufrufen (vergleiche Bild 4-1)	4-3
Tabelle 4-2	Mailbox-Status abfragen	4-4
Tabelle 4-3	Codenummer ändern	4-5
Tabelle 4-4	Sprache der Benutzerführungsansagen ändern	4-5

1 Einleitung

1.1 Zielgruppe

Dieses Handbuch richtet sich an die Systembetreuung und an jeden Benutzer.

1.2 Funktionsbeschreibung/Überblick

HiPath Xpressions Compact ist ein System für den Betrieb von Sprachmailboxen unterschiedlicher Leistungsspektren mit automatischer Anrufannahme. Das System ist als Einsteckkarte für den Betrieb in Hicom/HiPath-Telefonanlagen konzipiert.

Im Einzelnen verfügt HiPath Xpressions Compact über folgende Funktionen:

- Je nach Anlagentyp und Produktvariante der HiPath Xpressions Compact bis zu 8 bzw. 24 Ports, d. h. bis zu 8 bzw. 24 parallele Vermittlungs- und Anrufbeantwortervorgänge.
- 100 Stunden Sprachaufzeichnungskapazität.
- Warnung bei Überschreiten eines bestimmten Speicherfüllstands, in der Super-User Mailbox.
- 3/8/20 Minuten maximale Ansagelänge pro Sprachmailbox, abhängig von der Mailbox-Konfiguration.
- Benachrichtigungsruf der Mailbox an eine beliebige Telefonnummer.
- Klassifizierung von Nachrichten als privat, dringend und normal.
- Datum- und Zeitvermerk für jede Nachricht.
- Auto Attendant (Automatische Anrufannahme, Begrüßung und Vermittlung, Tag-/Nachtbetrieb).
- Mailbox-Administration per Telefon.

Signalisierung eingegangener Nachrichten

HiPath Xpressions Compact unterstützt die Funktion der Signalisierung eingegangener Nachrichten (MWI). Es hängt jedoch von der jeweiligen Telefonanlage und den benutzten Telefonapparaten ab, wie die Signalisierung durchgeführt wird (z. B. optische Anzeige, durch Sonderwählton oder durch Benachrichtigungsanruf).

Wenn die Funktion vom Telefontechniker eingerichtet ist, schaltet sich die Signalisierung bei der ersten eingegangenen Nachricht ein. Sie bleibt solange eingeschaltet, bis die letzte eingegangene Nachricht angehört worden ist.

Einleitung

Funktionsbeschreibung/Überblick

2 Allgemeines zu Mailboxen

2.1 Mailbox-Klassen

Zur Verarbeitung und zur Steuerung aller ankommenden Anrufe werden sechs Mailbox-Klassen unterschieden. Diese Mailbox-Klassen unterscheiden sich in den Funktionen, die dem jeweiligen Mailbox-Inhaber zur Verfügung stehen.

Unterschieden werden folgende Mailbox-Klassen:

- Mailbox-Klasse 1 (Einfach-/Informations-Mailbox);
- Mailbox-Klasse 2 (Standard-Mailbox);
- Mailbox-Klasse 3 (Vorzugs-Mailbox);
- Mailbox-Klasse 4 (Exklusiv-Mailbox);
- Mailbox-Klasse 5 (Standard-Auto-Attendant-Mailbox);
- Mailbox-Klasse 6 (Vorzugs-Auto-Attendant-Mailbox);



Hinweis

Welche Möglichkeiten Ihre eigene Mailbox bietet, erfahren Sie beim Zugriff auf die Mailbox. Alle zur Verfügung stehenden Funktionen werden Ihnen beim Navigieren durch Benutzerführungsansagen mitgeteilt.

Allgemeines zu Mailboxen

Mailbox-Klassen

Die Mailboxen unterscheiden sich im wesentlichen in folgenden Funktionen:

Mailbox-Klasse	1	2	3	4	5	6
Funktionen						
Nachr. abhören/löschen	X	X	X	X	X	X
Eingangsbereich	unbegr.	unbegr.	unbegr.	unbegr.	unbegr.	unbegr.
Nachrichten verwalten	X	X	X	X	X	X
Nachrichten speichern	-	X	X	X	X	X
Ablagebereich	-	begrenzt	begrenzt	begrenzt	begrenzt	begrenzt
Nachr. aufnehmen u. versenden	-	X	X	X	X	X
Nachr. weiterleiten	-	X	X	X	X	X
Anrufer zurückrufen	-	-	X	X	X	X
Anzahl mögl. Begrüßungen	1	3	3	3	3	4
Tag-/Nacht-Begrüßungsteuerung	-	-	-	-	-	X
Informationsmailbox	X	-	-	-	-	-
Private Mitteilung	-	-	X	X	X	X
Mailbox-Codenummer	X	X	X	X	X	X
Codenummer für priv. Mitteilung	-	-	X	X	X	X
Benutzername aufnehmen	-	X	X	X	X	X
Benachrichtigungsruf	-	-	X	X	X	X
Vertreterfunktion	-	-	-	X	X	X
Sprache auswählen	-	-	-	X	X	X
Kurzwahl / Auto-Attendant	-	-	-	-	X	X

Tabelle 2-1 Mailbox-Klassen und deren Funktionspalette

Die Mailbox-Klassen können von der Systembetreuung verwaltet und verändert werden. Näheres darüber finden Sie in Kapitel 4.

Für alle Mailbox-Klassen gilt:

- Die Mailbox ist durch eine Codenummer gegen unerlaubten Zugriff geschützt.
- Der Inhaber kann Begrüßungsansagen aufsprechen.
- Der Eingang einer Nachricht wird signalisiert.
- Nachrichten können abgehört oder gelöscht werden.

Für die Mailbox-Klassen 2- 6 gilt außerdem:

- Es lassen sich bis zu drei Begrüßungsansagen aufsprechen und alternativ einsetzen.
- Der Inhaber kann seinen Namen aufsprechen.
- Nachrichten lassen sich speichern oder an andere Teilnehmer weiterleiten.
- Der Inhaber kann selbst Nachrichten aufnehmen und versenden.

Für die Mailbox-Klassen 3 - 6 gilt außerdem:

- Die Funktion „Anrufer zurückrufen aus dem Abhören heraus“ steht zur Verfügung, wenn die Rufnummer des Anrufenden übermittelt wurde.
- Der Inhaber kann eine private Mitteilung aufnehmen, die ein Anrufer mit einer Codenummer für die private Mitteilung abhören kann.
- Es kann ein Benachrichtigungsruf der Mailbox bei eingegangenen Nachrichten eingeschaltet werden.

Für die Mailbox-Klassen 4 - 6 gilt außerdem:

- Die Mailbox bietet eine Vertreterfunktion. Dabei besteht die Möglichkeit, den Ruf zu einem anderen Telefon weiter zu leiten.
- Die Sprache der Benutzerführungsansagen kann ausgewählt werden.

Für die Mailbox-Klassen 5 - 6 gilt außerdem:

- Für die Vermittlungsfunktion kann pro Mailbox eine Kurzwahlliste mit bis zu 10 Zielen (Nebenstelle oder Mailbox) für die Weitervermittlung eingerichtet werden.

Für die Mailbox-Klasse 6 gilt außerdem:

- Es sind bis zu 4 verschiedene Begrüßungen möglich.
- Die Begrüßungen lassen sich manuell oder durch die Tag-/Nacht-Steuerung auswählen.

2.2 Funktionen für den Anrufer

Für den Anrufer (Hinterlasser einer Nachricht) gibt es folgende Möglichkeiten bei der Benutzung des Voice-Mail-Systems:

- Abbruch der Begrüßung

Der Anrufer kann Begrüßungsansage des Mailbox-Inhabers mit jederzeit abbrechen. Nach dem Signalton kann er direkt mit dem Aufsprechen der Nachricht beginnen.

- Vermittlung zum Operator

Betätigt der Anrufer während der Begrüßungsansage die Taste , so vermittelt das System sofort zum Operator. Diese Funktion existiert nur für die Mailbox-Klassen 1 - 4 und für Auto Attendant Mailboxen, für die kein „Kurzwahlziel 0“ eingerichtet wurde.

- Beenden einer Nachrichtenaufzeichnung

Der Anrufer kann das Aufsprechen einer Nachricht auf zwei verschiedene Arten beenden: Entweder durch einfaches Auflegen oder durch das Betätigen der Taste . Das Beenden mit ermöglicht das Anhören weiterer Hinweise (die Nachricht kann zusätzlich als dringend oder privat gekennzeichnet werden).

- Anhören einer privaten Mitteilung

Wenn der Anrufer während der Begrüßungsansage die Taste betätigt und danach unmittelbar eine vereinbarte Ziffernfolge eingibt, dann wird die private Mitteilung abgespielt. Diese Ziffernfolge muss deswegen dem Anrufer vorher bekannt sein.

- Weitervermittlung durch Auto Attendant auf einen Teilnehmer (nur für Auto Attendant Mailboxen).

Während die Begrüßungsansage läuft, kann mit einer mehrstelligen Rufnummerneingabe direkt zum eingegebenen Ziel vermittelt werden. Die Pause zwischen der Zifferneingabe darf max. 1,5 Sekunden betragen. Wenn diese Pausenlänge überschritten ist oder die maximale Rufnummernlänge erreicht ist, wird die Wahl als beendet betrachtet und direkt zu der gewünschten Rufnummer vermittelt.

- Verbindung mit Mailboxen via Auto Attendant

Durch zweimaliges Drücken der Taste , mit anschließender Eingabe der gewünschten Mailbox-Nummer, wird mit der Mailbox verbunden.

2.3 Informations-Mailbox-Funktion

Eine Mailbox der Klasse 1 kann von der Systembetreuung zu einer Informations-Mailbox für längere Ansagen (z. B. Kinoprogramm) konfiguriert werden. Die Ansagenlänge kann in diesem Fall bis zu 20 Minuten dauern. Die Nachrichtenaufzeichnung ist unabhängig von dieser Eigenschaft. Bei reinen Ansagediensten sollte die Nachrichtenaufzeichnung deaktiviert sein. Der Anrufer kann mit Hilfe der Zifferntasten seines Telefons die Wiedergabe der Begrüßungsansage steuern (vor, zurück, Pause, wiederholen).

Der Anrufer hat hier die Möglichkeit, die eventuell auch länger dauernde Ansage zu steuern (nur mit MFV-Telefon):

Funktionen für den Anrufer	Taste
Begrüßung wiederholen	2
Begrüßung 5 Sekunden zurückspulen	4
Pause	5
Begrüßung 5 Sekunden vorspulen	6

Tabelle 2-2 Steuerung der Begrüßung durch den Anrufer



Hinweis

Diese Möglichkeiten sollten dem Anrufer bei einer Informations-Mailbox zu Beginn der Begrüßung bekanntgemacht werden.

2.4 Auto Attendant - Funktion

Die Mailboxen der Klasse 5 und 6 verfügen über die Möglichkeit, einen Anrufer per Kurzwahl weiterzuvermitteln. Hier erhält der Anrufer die Möglichkeit, sich selbst während der Begrüßung zu einem anderen Teilnehmer (auch extern) oder zu einer anderen Mailbox weiterzuvermitteln, indem er an seinem Telefon eine Zifferntaste drückt. Die jeweils zur Verfügung stehenden Möglichkeiten müssen dem Anrufer in der Begrüßung mitgeteilt werden. Um dem Anrufer die Zeit für eine Zifferneingabe zu geben, ist am Ende der Begrüßung ggf. eine Pause vorzusehen.

Ist das Kurzwahlziel wieder eine Mailbox, dann wird deren Begrüßung abgespielt. Auf diese Weise lassen sich mehrere Mailboxen verketteten und komplexere Anwendungen aufbauen (z. B. Automatic Information Service). Darüber hinaus zeichnen sich Auto Attendant Mailboxen durch eine Begrüßungslänge von 8 Minuten aus (Firmenbegrüßung).

3 Mailbox nutzen und bedienen

3.1 Zugang zum Mailbox-System / Codenummern

Jede Mailbox ist einer bestimmten Nebenstelle der TK-Anlage zugeordnet.

Ein Mailbox-Inhaber greift auf seine Mailbox zu, indem er die HiPath Xpressions Compact-Rufnummer anruft. Dabei wird unterschieden

- der interne Anruf vom Apparat des Mailbox-Inhabers und
- der externe Anruf bzw. der Anruf von einem anderen internen Apparat.

Bei einem internen Anruf vom Apparat des Mailbox-Inhabers fordert das System den Anrufer auf, seine Codenummer einzugeben. Nach Eingabe der passenden Codenummer öffnet das System den Zugang zur Mailbox.

Bei einem externen Anruf bzw. bei einem Anruf von einem anderen internen Apparat fordert das System den Anrufer zunächst auf, seine Codenummer einzugeben. Nach der Codenummer-Eingabe fordert das System außerdem zur Eingabe der Mailbox-Nummer auf. Passen Codenummer und Mailbox-Nummer zusammen, dann öffnet das System den Zugang zur Mailbox.

Der Zugriff zur Mailbox ist auch möglich, wenn der Anrufer nach einem umgeleiteten Anruf die Begrüßung einer Mailbox hört. Beginnend mit muss der Anrufer die Codenummer der Mailbox eingeben. Passt die Codenummer zur Mailbox, öffnet das System den Zugang zur Mailbox. Andernfalls fordert das System den Anrufer zur Eingabe der Mailbox-Nummer auf. Bei Übereinstimmung öffnet das System den Zugang zu dieser Mailbox.

Wenn Codenummer und Mailbox-Nummer nicht übereinstimmen, quittiert das System mit der entsprechenden Ansage.

Erhält der Inhaber Zugang zu seiner Mailbox, wird ihm zunächst der Nachrichtenstatus angesagt. Wenn der Inhaber die Nachrichtenaufzeichnung ausgeschaltet oder den Benachrichtigungsruf bzw. die Vertreterfunktion eingeschaltet hat, wird ihm dieser Status angesagt. Falls er keinen Benutzernamen aufgesprochen hat, erhält er einen Hinweis.



Hinweis

Direkt nach dem Einrichten einer Mailbox ist die Codenummer üblicherweise vierstellig und lautet „1234“ (Systemvoreinstellung). Sollten Sie mit dieser Standard-Codenummer keinen Erfolg haben, dann sprechen Sie bitte die Systembetreuung an.

Ändern Sie die Codenummer beim ersten Zugriff auf Ihre Mailbox!

3.2 Navigieren in der Mailbox

Zu Beginn der Mailbox-Abfrage wird nach der Statusansage (siehe oben) stets als erstes die Nachrichten-Abhör-Funktion angeboten. Erst wenn alle Nachrichten abgehört oder übersprungen sind, kommt man zu den weiteren Mailbox-Funktionen (siehe Bild 3-1 auf Seite 3-3).

Navigiert wird in der Mailbox über die Zifferntasten Ihres Telefons.

Die wichtigsten Funktionen sind „vorblättern“ (Taste ) und „zurückblättern“ (Taste .

Ist man bei der gewünschten Funktion angekommen, drückt man die zur gewünschten Aktion gehörende Zifferntaste. Das System führt den Benutzer vollständig mit entsprechenden Systemansagen.

Näheres zu den Funktionen ist in den nachfolgenden Abschnitten beschrieben.

Es können nicht mehrere Benutzer gleichzeitig auf die selbe Mailbox abfragend zugreifen. Jedoch können mehrere Anrufer gleichzeitig auf der selben Mailbox Nachrichten hinterlassen.

Die Nachrichtenaufzeichnung ist zu jedem Zeitpunkt möglich, selbst dann, wenn gerade ein Abfragezugriff erfolgt.

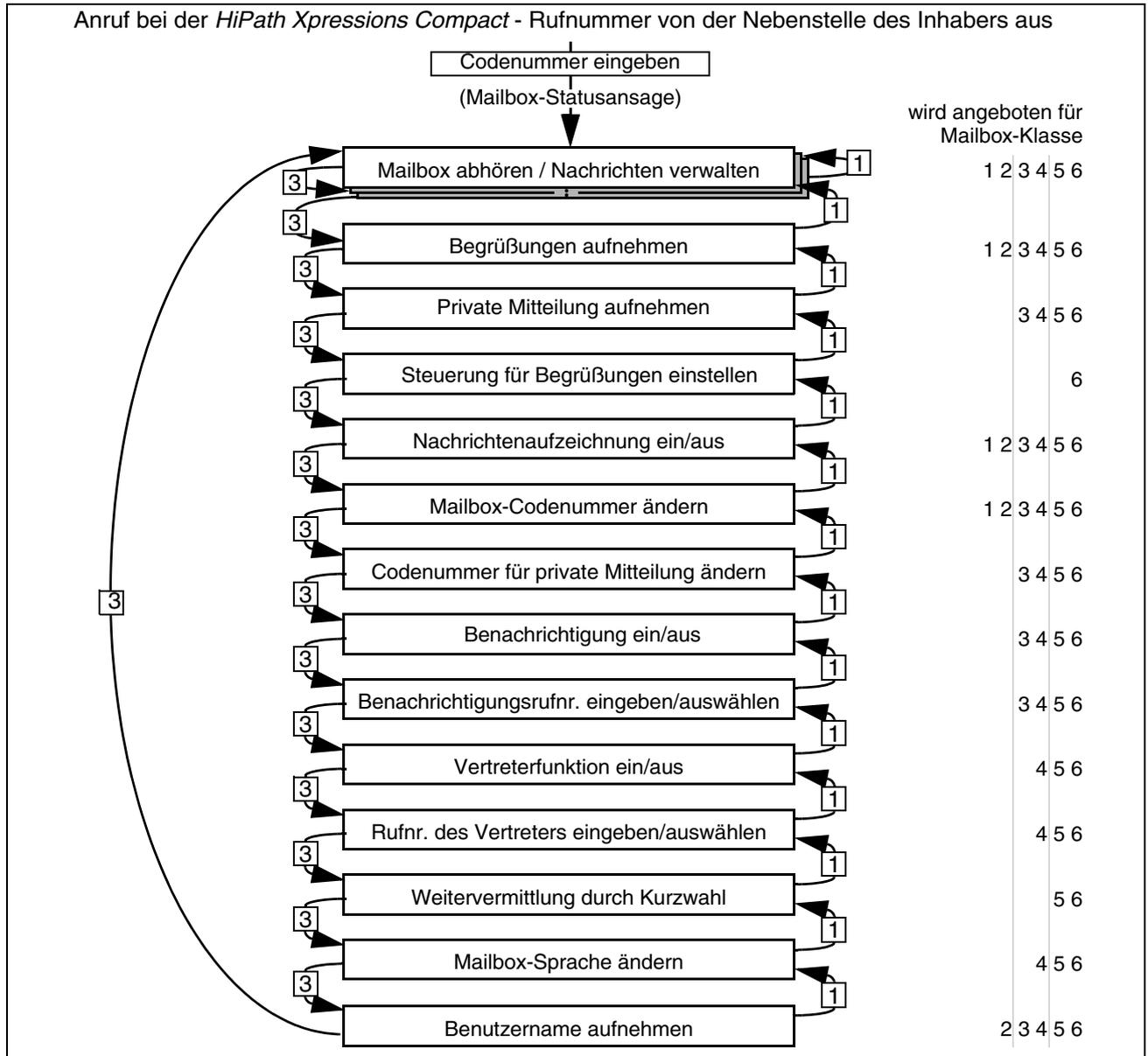


Bild 3-1 Mailbox-Funktionen

3.3 Die einzelnen Mailbox-Funktionen

3.3.1 Mailbox abhören

In allen Mailboxen gibt es einen Bereich für eingegangene Nachrichten (Eingangsbereich) und einen Bereich für gespeicherte Nachrichten (Ablagebereich). Ausnahme: In der Einfach-/Informations-Mailbox gibt es nur einen Eingangsbereich, so dass sich Nachrichten dort nicht speichern lassen.

Alle Nachrichten in den Speicherbereichen befinden sich jeweils in chronologischer Folge, wobei die jüngste Nachricht stets am Ende des Bereichs steht. Die Nachrichten im Eingangsbereich sind klassifiziert in dringende, normale oder private Nachrichten. Im Ablagebereich, in dem sich nur bereits abgehörte Nachrichten befinden können, werden nur normale und private Nachrichten unterschieden.

Eigenschaften des Eingangsbereichs:

- unbegrenzte Anzahl von Nachrichten bis zur maximalen Speicherkapazität
- Jede Nachricht ist entweder als dringend, privat oder normal gekennzeichnet (Kennzeichen kann nur vom Versender/Anrufer vergeben werden).
- Dringende Nachrichten werden beim Abhören zuerst wiedergegeben, und zwar chronologisch geordnet (siehe Bild 3-2); anschließend erfolgt (ohne Gruppierung) die Wiedergabe normaler und privater Nachrichten, ebenfalls chronologisch geordnet.
- Als „dringend“ klassifizierte Nachrichten werden nach dem vollständigen Abhören und dem Weiternavigieren als „normal“ eingestuft. Als normale Nachricht erscheinen Sie aber erst, wenn ihre Position in der Reihe der Nachrichten zum zweitenmal berührt wird oder wenn das Abhören der Mailbox beendet und anschließend neu begonnen wird. Auf diese Weise wird vermieden, dass eine Nachricht zunächst als dringend und anschließend gleich noch einmal als normale Nachricht erscheint.
- Jede Nachricht erhält einen Datum-/Zeitvermerk, der am Ende der Nachricht mitgeteilt wird. Weiterhin kann die Nummer des Anrufers angesagt werden, sofern die Rufnummer des Anrufenden übermittelt wurde.
- Eine als privat gekennzeichnete Nachricht im Eingangsbereich kann nicht weitergeleitet werden.
- Alle normalen und privaten Nachrichten können aus dem Eingangs- in den Ablagebereich verschoben werden und umgekehrt. Dringende Nachrichten können nicht in den Ablagebereich verschoben werden.
- Neue Nachrichten werden stets in den Eingangsbereich eingeordnet.

Eigenschaften des Ablagebereichs:

- Die Zahl der ablegbaren Nachrichten ist begrenzt (wird von der Systembetreuung eingestellt). Die Nachrichten im Ablagebereich werden beim Abhören als Endlosreihenfolge wiedergegeben (siehe Bild 3-2). Sie erhalten eine Vorweg-Ansage, dass Sie sich im Ablagebereich befinden.
- Alle Nachrichten sind chronologisch geordnet.
- Private Nachrichten erhalten eine entsprechende Ansage.
- Nachrichten dieses Bereichs können nicht weitergeleitet werden. Auch Rückruf zum Anrufer ist nicht möglich.
- Eine Nachricht kann in den Eingangsbereich zurückverschoben oder gelöscht werden. Zurückverschobene Nachrichten werden chronologisch eingeordnet.

Die Anordnung der Nachrichten zeigt das folgende Bild:

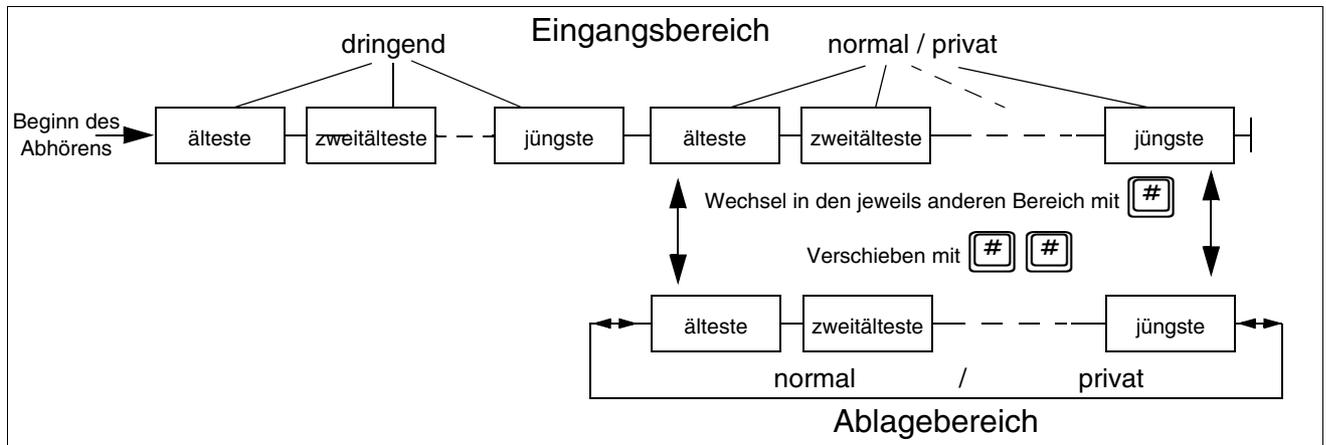


Bild 3-2 Anordnung der Nachrichten im Eingangsbereich und im Ablagebereich

Mailbox nutzen und bedienen

Die einzelnen Mailbox-Funktionen

Funktion	Taste	Im Ablagebereich möglich
Nächste Nachricht; Wenn im Eingangsbereich alle Nachrichten abgehört sind, erscheint die nächste Mailbox-Funktion. Im Ablagebereich wird stets zur nächsten Nachricht im Ringspeicher weitersprungen (Endlosschleife).	3	X
Eine Nachricht zurück; Wenn bereits am Beginn des Eingangsbereichs, wird die erste Nachricht sofort wieder abgespielt. Im Ablagebereich wird stets zur vorhergehenden Nachricht im Ringspeicher weitersprungen (Endlosschleife).	1	X
Zuletzt gehörte Nachricht wiederholen;	2	X
Wiedergabe für maximal 5 Sekunden unterbrechen (Pause); Fortsetzen mit beliebiger Taste; Die letzten 5 Sekunden vor der Unterbrechung werden noch einmal wiedergegeben.	5	X
5 Sekunden der laufenden Nachricht zurückspulen	4	X
5 Sekunden der laufenden Nachricht vorspulen	6	X
Nachricht löschen	0 0	X
Nachricht speichern / in den anderen Bereich verschieben	# #	X
Alle Nachrichten überspringen	*	
Nachricht beantworten (auf die Mailbox des Anrufers sprechen); Attribut angeben;	8	
Nachricht weiterleiten; Neues Attribut angeben, Kommentar aufsprechen (> 1 Sekunde), Nebenstelle angeben.	9	
Anrufer zurückrufen; Verbindung wird automatisch hergestellt;	* 8	
Neue Nachricht aufnehmen und versenden; Attribut angeben; Nebenstellennummer angeben.	7	
Zu einer anderen Mailbox wechseln (nur möglich, wenn die andere Mailbox nicht gerade abgehört wird): Codenummer eingeben, Nebenstelle eingeben. Falls Wechsel nicht erfolgreich, wird in der bisherigen Mailbox fortgesetzt.	* #	
Wechseln zwischen Eingangsbereich- und Ablagebereich	#	X

Tabelle 3-1 Mögliche Mailbox-Funktionen (abhängig von der Mailbox-Klasse)

3.3.2 Begrüßungen aufnehmen und auswählen

Der Inhaber einer Mailbox kann alle zur Verfügung stehenden Begrüßungen über seinen Telefonhörer aufnehmen. Je nach Mailbox-Klasse stehen bis zu 4 Begrüßungen zur Verfügung:

Begrüßung	Mailbox-Klasse 1	Mailbox-Klasse 2-5	Mailbox-Klasse 6 Manuelle Auswahl	Mailbox-Klasse 6 Tag-/Nachtsteuerung von TK-Anlage
1. Begrüßung	Begrüßung	1. Begrüßung	1. Begrüßung	Begrüßung Tag
2. Begrüßung	-	2. Begrüßung	2. Begrüßung	Begrüßung Nacht
3. Begrüßung	-	3. Begrüßung	3. Begrüßung	-
4. Begrüßung	-	-	4. Begrüßung	-

Tabelle 3-2 Begrüßungsüberblick

Begrüßungen der Mailbox-Klasse 2 bis 5 werden mit „Erste/Zweite/Dritte Begrüßung“ bezeichnet.

Begrüßungen der Mailbox-Klasse 6 (Vermittlung) werden bei eingeschalteter Zeitsteuerung mit „Tag“ / „Nacht“ bezeichnet, ohne Zeitsteuerung mit „Erste/Zweite/Dritte/Vierte Begrüßung“.

Mailbox nutzen und bedienen

Die einzelnen Mailbox-Funktionen

Nach dem Aufruf der Funktion hat der Mailbox-Inhaber folgende Möglichkeiten:

Funktion	Taste
Nächste Begrüßung auswählen (nur wenn mehrere Begrüßungen vorhanden)	8
Ausgewählte Begrüßung wiederholen	2
Systembegrüßung verwerfen und durch persönliche Begrüßung ersetzen (Neuaufnahme)	0
Aufnahme beenden; Die Aufnahme wird anschließend sofort wiedergegeben.	#
Persönliche Aufnahme verwerfen und durch Systembegrüßung ersetzen	0

Tabelle 3-3 Einstellen und Aufnahmen der Begrüßungen

Wenn keine individuelle Begrüßung aufgenommen ist, dann hört der Anrufer die Systembegrüßung „Hier ist die Mailbox von Teilnehmer ...“.

Wenn die Systembegrüßung zu hören ist, wird durch Drücken der  eine neue Aufzeichnung der persönlichen Begrüßung gestartet.

Ist eine persönliche Begrüßung vorhanden, dann wird durch Drücken der  die Begrüßung gelöscht und die Systembegrüßung wieder eingesetzt.



Hinweis

Soll eine vorhandene persönliche Begrüßung durch eine neue Aufnahme ersetzt werden, ist während der Wiedergabe der persönlichen Begrüßung zweimal hintereinander die  zu drücken.

3.3.3 Private Mitteilung aufnehmen

In den Mailbox-Klassen 3 - 6 kann eine private Mitteilung aufgenommen werden. Diese hört ein Anrufer nach Eingabe einer vereinbarten Ziffernfolge (Codenummer für Privatmitteilung). Dazu muss der Anrufer die Codenummer während der Begrüßung eingeben, beginnend mit einem vorangesetzten .

Funktion	Taste
Privatmitteilung wiedergeben	2
Privatmitteilung löschen	0
Privatmitteilung aufzeichnen	0

Tabelle 3-4 Privatmitteilung aufnehmen

Wenn keine Privatmitteilung aufgenommen ist, wird durch Drücken der  eine neue Aufnahme gestartet.

Ist eine Privatmitteilung vorhanden, dann wird durch Drücken der  die Aufnahme gelöscht und die Systembegrüßung wieder eingesetzt.



Hinweis

Soll eine vorhandene Privatmitteilung durch eine neue Aufnahme ersetzt werden, ist während der Wiedergabe der Privatmitteilung zweimal hintereinander  zu drücken.

3.3.4 Steuerung für Begrüßungen einstellen

Diese Funktion steht den Inhabern einer Mailbox der Klasse 6 zur Verfügung.

Nach Aufruf dieser Funktion wird der momentane Status angesagt.

Durch Drücken auf **[8]** steuern Sie die Mailbox-Begrüßungen. Dabei haben Sie die Wahl zwischen

- Begrüßungsteuerung aus; Die zu verwendende Begrüßung wird von Hand ausgewählt und eingesetzt (1 .. 4). Die jeweils ausgewählte Begrüßung wird beibehalten.
- Begrüßungsteuerung durch die Telefonanlage; Begrüßung Nr. 1 und 2 werden für Tag- und Nachtansage verwendet.

Funktion	Taste
Momentanen Status ansagen	2
Status auswählen und damit gleichzeitig ändern	8

Tabelle 3-5 Steuerung für Begrüßungen einstellen

3.3.5 Nachrichtenaufzeichnung ein-/ausschalten

Der Mailbox-Inhaber kann festlegen, ob Anrufer Nachrichten hinterlassen dürfen oder nicht.

Funktion	Taste
Status ansagen	2
Status ändern (Nachrichtenaufzeichnung ein/aus)	0

Tabelle 3-6 Nachrichtenaufzeichnung ein-/ausschalten



Hinweis

Eine neu eingerichtete Mailbox wird erst aktiv und nimmt Nachrichten an, nachdem der Inhaber zum ersten Mal Zugang zur Mailbox hatte.

3.3.6 Mailbox-Codenummer ändern

Jede Mailbox ist mit einer Codenummer gegen unberechtigten Zugriff gesichert. Bei Zugriff auf den Dialog „Mailbox-Codenummer ändern“ wird die aktuelle Codenummer angesagt. Die Voreinstellung erfahren Sie von der Systembetreuung.

Funktion	Taste
Momentane Mailbox-Codenummer ansagen	2
Mailbox-Codenummer ändern. Eine neue Mailbox-Codenummer muss zur Sicherheit nach Aufforderung ein zweites Mal eingegeben werden.	0

Tabelle 3-7 Mailbox-Codenummer ändern

3.3.7 Codenummer für Privatmitteilung ändern

Die Privatmitteilung ist bei den Mailbox-Klassen 3 bis 6 möglich.

Damit ein Anrufer eine Privatmitteilung hören kann, muss er eine spezielle Codenummer eingeben. Diese Codenummer legt der Mailbox-Inhaber fest.

Funktion	Taste
Momentane Codenummer für Privatmitteilung ansagen	2
Codenummer für Privatmitteilung ändern	0

Tabelle 3-8 Codenummer für Privatmitteilung ändern

3.3.8 Benachrichtigungsruf aktivieren/deaktivieren

Um auch an beliebigen anderen Telefonen (Mobiltelefone, Privatanschlüsse etc.) eine Meldung über eingetroffene Nachrichten in Ihrer Mailbox zu erhalten, können Sie einen Benachrichtigungsruf aktivieren. Das Gerät unterrichtet Sie dann über eingegangene Nachrichten via „User-Outcall“.

Sie legen mit der Eingabe der Benachrichtigungsrufnummer selbst das Ziel der Benachrichtigung fest. Wenn ein Benachrichtigungsanruf der Mailbox eintrifft, lässt sich nach Eingabe der Codenummer die Nachricht sofort anhören und die Mailbox steuern.

Diese Funktion steht den Mailbox-Klassen 3 bis 6 zur Verfügung.



Hinweis

Bevor der Benachrichtigungsruf aktiviert werden kann, muss eine Benachrichtigungsrufnummer eingegeben werden.

Bei Aufruf der Funktion wird zunächst der aktuelle Status (Benachrichtigungsruf ein/aus) angesagt.

Funktion	Taste
Momentanen Status ansagen	2
Benachrichtigungsruf ein-/ausschalten	0

Tabelle 3-9 Benachrichtigungsruf aktivieren/deaktivieren

3.3.9 Benachrichtigungsrufnummer eingeben und auswählen

Die Eingabe einer Benachrichtigungsrufnummer ist Voraussetzung für das Aktivieren der Benachrichtigungsruf-Funktion. In eine Liste können bis zu fünf Benachrichtigungsrufnummern eingetragen werden. Die aktuell angesagte Benachrichtigungsrufnummer wird jeweils benutzt.

Diese Funktion steht den Mailbox-Klassen 3 bis 6 zur Verfügung.

Funktion	Taste
Momentane Benachrichtigungsrufnummer ansagen	2
Benachrichtigungsrufnummer ändern	0
Liste der Benachrichtigungsrufnummern durchblättern und dabei eine Nummer auswählen	8

Tabelle 3-10 Benachrichtigungsrufnummer eingeben



Hinweis

Das Ändern der Benachrichtigungsrufnummer hat keinen Einfluss auf den Status (ein/aus) der Benachrichtigungsfunktion.
Wird jedoch die aktuelle Benachrichtigungsrufnummer ohne Angabe einer neuen Nummer gelöscht, dann schaltet sich die Benachrichtigungsfunktion aus.

3.3.10 Vertreterfunktion aktivieren/deaktivieren

Diese Funktion steht den Mailbox-Klassen 4 bis 6 zur Verfügung.

Der Inhaber einer Mailbox der Klasse 4 bis 6 hat die Möglichkeit, Anrufe an einen Vertreter weiterleiten zu lassen. Dazu müssen die Telefonnummer des Vertreters angegeben und die Weiterleitung aktiviert sein.

Das Verhalten der Mailbox ist abhängig von der Einstellung der Funktion „Nachrichtenaufzeichnung ein/aus“ (siehe Abschnitt 3.3.5, „Nachrichtenaufzeichnung ein-/ausschalten“, auf Seite 3-10).

Ist die Nachrichtenaufzeichnung eingeschaltet, dann beginnt das System zunächst mit der Nachrichtenaufzeichnung. Bleibt es in den ersten 5 Sekunden der Aufnahme still, dann bricht das System die Aufnahme ab und vermittelt zum eingestellten Vertreter weiter.

Ist die Nachrichtenaufzeichnung ausgeschaltet, dann vermittelt das System direkt nach der Begrüßung zum Vertreter weiter. Eine Nachrichtenaufzeichnung ist dann nicht möglich.



Hinweis

Bevor die Vermittlung aktiviert werden kann, muss die Telefonnummer des Vertreters angegeben und ggf. ausgewählt werden.

Funktion	Taste
Vertreterstatus ansagen	2
Status ändern (ein- bzw. ausschalten)	0

Tabelle 3-11 Vertreterfunktion aktivieren/deaktivieren

3.3.11 Vertreterrufnummer angeben und auswählen

Diese Funktion steht den Mailbox-Klassen 4 bis 6 zur Verfügung.

Die Eingabe der Telefonnummer des Vertreters ist Voraussetzung für das Aktivieren der Vertreterfunktion. In eine Liste können bis zu fünf Vertreternummern für den Fall wechselnder Vertreter eingetragen werden. Dies können beliebige Telefonnummern sein. Die aktuell angesagte Vertreternummer wird jeweils benutzt.

Funktion	Taste
Rufnummer des ausgewählten Vertreters ansagen	2
In den Einträgen der Liste weiterblättern	8
Eintrag ändern	0

Tabelle 3-12 Vertreterrufnummernliste zusammenstellen und auswählen



Hinweis

Die Änderung einer Vertreterrufnummer hat keinen Einfluss auf den momentanen Vertreter-Aktivierungsstatus.
Wird jedoch die aktuelle Vertreterrufnummer ohne Angabe einer neuen Nummer gelöscht, dann schaltet sich die Vertreterfunktion aus.

3.3.12 Weitervermittlung durch Kurzwahl

Die Kurzwahl ist bei den Mailbox-Klassen 5 bis 6 (Mailboxen mit Vermittlungsfunktion) möglich. Hier erhält der Anrufer die Möglichkeit, sich selbst während der Begrüßung zu einem anderen Teilnehmer (intern oder extern) oder zu einer anderen Mailbox weiterzuvermitteln, indem er an seinem Telefon eine Zifferntaste drückt. Die jeweils zur Verfügung stehenden Möglichkeiten müssen dem Anrufer in der Begrüßung mitgeteilt werden.

Bei Zugriff auf den Änderungsdialog der Kurzwahl wird die zuletzt verwendete Kurzwahl-Nummer bzw. Kurzwahlliste angesagt. Die Kurzwahlnummern belegen den Bereich 0 ... 9 und können mit einer internen Zielnummer, einer externen Zielnummer oder einer Mailbox verknüpft werden.

Funktion	Taste
Momentan ausgewählte Kurzwahlnummer/Kurzwahlliste ansagen	2
In der Kurzwahlliste zurückblättern	5
In der Kurzwahlliste weiterblättern	8
Zielnummer löschen oder ändern	0

Tabelle 3-13 Vermittlungsfunktion durch Kurzwahl einstellen

3.3.13 Sprache der Benutzerführungsansagen einstellen

Diese Funktion steht für die Mailbox-Klassen 4 bis 6 zur Verfügung.

Bei Bedarf lässt sich die Sprache für die Benutzerführungsansagen der Mailbox einstellen.

Nach Aufruf der Funktion durch Weiterblättern wird die momentan verwendete Sprache angesagt:

Funktion	Taste
Momentane Sprache ansagen	2
Sprache aus den vorhandenen Sprachen auswählen	8

Tabelle 3-14 Sprache der Benutzerführungsansagen einstellen



Hinweis

Alle Benutzerführungsansagen innerhalb der Mailbox erscheinen in der ausgewählten Sprache.

Mailbox nutzen und bedienen

Die einzelnen Mailbox-Funktionen

3.3.14 Benutzername ändern

Diese Funktion steht für die Mailbox-Klassen 2 bis 6 zur Verfügung.

Die Mailbox lässt sich mit der Ansage des Benutzernamens versehen.

Der Benutzername wird als Kennzeichen für interne Funktionen verwendet, z. B. für den Nachrichtenversand. Ist kein Benutzername aufgesprochen, dann wird statt dessen die Mailbox-Nummer angesagt.



Hinweis

Es wird empfohlen, den Benutzernamen aufzusprechen, da dies die Bedienung und die Transparenz des HiPath Xpressions Compact-Systems für alle Nutzer verbessert.

Funktion	Taste
Momentanen Benutzernamen ansagen	2
Benutzernamen ändern	0

Tabelle 3-15 Benutzernamen aufnehmen/ändern

4 Mailboxen per Super-User-Funktion verwalten

Dieses Kapitel richtet sich an die Systembetreuung.

HiPath Xpressions Compact kann per Telefon (Super-User-Funktion) oder über den „Assistant E/C“ administriert werden. In diesem Handbuch wird nur die Administration per Super-User-Funktion beschrieben.

4.1 Überblick

Um HiPath Xpressions Compact zu administrieren, muss die Systembetreuung zunächst die „Super-User-Funktion“ anrufen und sich gegenüber dem System mit einer Codenummer identifizieren. Wird sie vom System akzeptiert, hat sie folgende Möglichkeiten:

- Eine Mailbox einrichten durch Angabe der Nebenstellenummer und der Mailbox-Klasse
- Eine Mailbox unwiderruflich löschen
- Einen Mailbox-Status abfragen

Alle Aktionen werden mit Tasteneingaben abgewickelt. Das System führt die Systembetreuung dabei über entsprechende Benutzerführungsansagen.

4.2 Die Super-User-Funktion aufrufen

Die Super-User-Funktion ist der Zugang der Systembetreuung zur Administration des Systems. Der Aufruf funktioniert ähnlich wie bei einer Mailbox: Die Systembetreuung ruft die HiPath Xpressions Compact - Rufnummer an und gibt eine Codenummer ein.

Die Codenummer (8-stellig) für die Super-User-Funktion (Standard-Codenummer: 12345678) ist beim Telefontechniker zu erfahren. Der Codenummer ist stets das Präfix voranzusetzen.

Alle Super-User-Einwahlen werden in einem Admin-Logfile mit Datum/Uhrzeit protokolliert.

Hat die Systembetreuung die Super-User-Funktion aufgerufen und die Codenummer erfolgreich eingegeben, dann werden ihr die Anzahl der eingerichteten Mailboxen und die freie Speicherkapazität angesagt (Funktion „Mailbox-Verwaltung“, siehe Abschnitt 4.2.1).

Mailboxen per Super-User-Funktion verwalten

Die Super-User-Funktion aufrufen

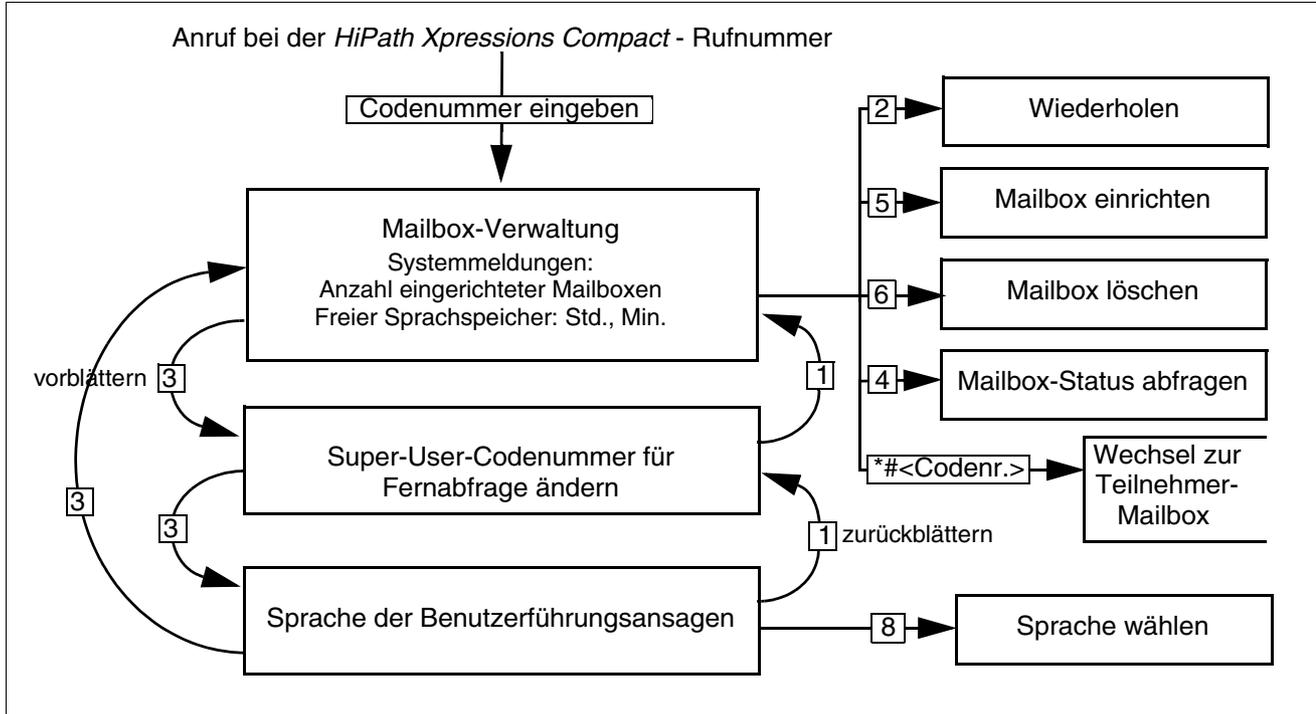


Bild 4-1 Funktionsauswahl der Super-User-Funktion

Der Zugriff auf die Super-User-Funktion wird durch Auflegen des Hörers (Unterbrechung der Telefonverbindung) beendet.

4.2.1 Mailbox-Verwaltung

Hat die Systembetreuung die Super-User-Funktion aufgerufen und die Codenummer erfolgreich eingegeben, dann wird ihr als erstes die Funktion der Mailbox-Verwaltung angeboten. Diese Funktion ist daran erkennbar, dass die Anzahl der eingerichteten Mailboxen und die freie Speicherkapazität angesagt werden.



Hinweis

Diese Ansage ist auch dann zu hören, wenn die Systembetreuung durch vor- oder zurückblättern wieder zu dieser Funktion zurückkehrt.

Sie kann nun unter folgenden Möglichkeiten auswählen:

Funktion	Taste
Eine Mailbox einrichten	5
Eine Mailbox löschen	6
Status einer Mailbox abfragen	4

Tabelle 4-1 Mailbox-Verwaltungsfunktionen aufrufen (vergleiche Bild 4-1)



Hinweis

Die Systembetreuung kann nach Aufruf der Funktion „Mailbox-Verwaltung“ auch in die Abfrage einer Mailbox wechseln. Dazu muss sie <codenummer> eingeben, wobei <codenummer> die Codenummer der Mailbox ist, zu der gewechselt werden soll.

4.2.1.1 Eine Mailbox einrichten

Hat die Systembetreuung die Super-User-Funktion aufgerufen und die Codenummer erfolgreich eingegeben, dann kann sie durch Drücken der (siehe Bild 4-1 auf Seite 4-2) eine neue Mailbox einrichten. Sie wird vom System mit entsprechenden Ansagen durch den Vorgang geführt.

Die Systembetreuung gibt dabei die Nebenstellenummer des Mitarbeiters bzw. der Mitarbeiterin ein, der bzw. die eine Mailbox erhalten soll. Das System prüft, ob die Nebenstellenummer zulässig ist. Ungültige oder schon verwendete Nummern werden zurückgewiesen. Ist die eingegebene Nummer gültig und noch nicht verwendet, dann fragt das System nach der Benutzerklasse für die neue Mailbox. Nach Eingabe der Klasse wird die Mailbox vom System installiert.

Damit ist die Einrichtung abgeschlossen.

Mailboxen per Super-User-Funktion verwalten

Die Super-User-Funktion aufrufen



Hinweis

Die Mailbox wird erst aktiv und nimmt Nachrichten an, nachdem der Eigentümer zum ersten Mal die Mailbox abgefragt hat. Es ist also erforderlich, den Eigentümer der neuen Mailbox über deren Einrichtung direkt zu benachrichtigen.

4.2.1.2 Eine Mailbox löschen

Hat die Systembetreuung die Super-User-Funktion aufgerufen und die Codenummer erfolgreich eingegeben, dann kann sie durch Drücken der (siehe Bild 4-1 auf Seite 4-2) eine Mailbox unwiderruflich löschen. Sie wird vom System mit entsprechenden Ansagen durch den Vorgang geführt.

Die Systembetreuung gibt dabei die zu löschende Mailbox-Nummer ein. Das System prüft, ob die Mailbox-Nummer gültig ist, ob die Mailbox leer ist und ob sie gerade benutzt wird. Sind alle zum Löschen erforderlichen Bedingungen erfüllt, wird die Mailbox unwiderruflich gelöscht.

4.2.1.3 Status einer Mailbox abfragen

Hat die Systembetreuung die Super-User-Funktion aufgerufen und die Codenummer erfolgreich eingegeben, dann kann sie den Status jeder eingerichteten Mailbox abfragen. Sie kann dabei jedoch nicht die in der Mailbox befindlichen einzelnen Nachrichten abhören.

Nach Drücken der (siehe Bild 4-1 auf Seite 4-2) muss die Systembetreuung die Mailbox-Nummer (= Nebenstelle des Eigentümers) eingeben. Anschließend werden Benutzerklasse, Anzahl der eingegangenen Nachrichten, Anzahl der gespeicherten Nachrichten, Länge der Nachrichten und Weiteres angesagt. Nun hat die Systembetreuung folgende Möglichkeiten:

Funktion	Taste
Ansage wiederholen	2
Neue Mailbox auswählen	0
Abfrage abbrechen	#

Tabelle 4-2 Mailbox-Status abfragen

4.2.2 Codenummer der Super-User-Funktion ändern

Der Zugang zur Super-User-Funktion ist mit einer Codenummer gegen unberechtigten Zugriff gesichert.

Hat die Systembetreuung die Super-User-Funktion aufgerufen und die Codenummer erfolgreich eingegeben, dann kann sie bei Bedarf die Codenummer ändern. Sie wird nach Aufruf der Funktion (siehe Bild 4-1 auf Seite 4-2) vom System mit entsprechenden Ansagen durch den Vorgang geführt.



Hinweis

Die Zeichen „*“ und „#“ sind nicht Bestandteil der Codenummer, sondern nur ein Steuer-Präfix für das System.

Funktion	Taste
Momentane Codenummer ansagen	2
Codenummer ändern. Eine neue Codenummer muss zur Sicherheit zweimal eingegeben werden.	0

Tabelle 4-3 Codenummer ändern

4.2.3 Sprache der Benutzerführungsansagen ändern

Hat die Systembetreuung die Super-User-Funktion aufgerufen und die Codenummer erfolgreich eingegeben, dann kann sie bei Bedarf die Sprache der Benutzerführungsansagen der Super-User-Funktion ändern. Sie wird vom System nach Aufruf der Funktion (siehe Bild 4-1 auf Seite 4-2) mit entsprechenden Ansagen durch den Vorgang geführt.

Funktion	Taste
Momentane Sprache ansagen	2
Durch die zur Verfügung stehenden Sprachen blättern und gleichzeitig auswählen	8

Tabelle 4-4 Sprache der Benutzerführungsansagen ändern



Hinweis

Alle Benutzerführungsansagen innerhalb der Mailbox erscheinen in der ausgewählten Sprache.

Mailboxen per Super-User-Funktion verwalten

Die Super-User-Funktion aufrufen

Stichwörter

A

Ablagebereich 3-4, 3-5
Administration 4-1
Admin-Logfile 4-1
Assistant E/C 4-1
Auto Attendant - Funktion 2-5

B

Begrüßung
 aufnehmen und auswählen 3-7
 steuern 3-10
Begrüßungen, Überblick 3-7
Benachrichtigungsruf aktivieren/deaktivieren 3-12
Benachrichtigungsrufnummer eingeben/auswählen 3-12
Benachrichtigungsstatus (Ansage) 3-1
Benutzerführung 3-2
Benutzerführungsansagen 4-1
Benutzerführungsansagen, Sprache ändern
 "normaler" Mailbox-Inhaber 3-15
 Super-User-Funktion 4-5
Benutzername ändern 3-16

C

Codenummer ändern (Super-User-Funktion) 4-5

D

Datumsvermerk 3-4
Dringende Nachricht 3-4

E

Einfach-Mailbox 2-1
Eingangsbereich 3-4
Eingangsbereich 3-4
Exklusiv-Mailbox 2-1
Externer Anruf 3-1

F

Funktionsbeschreibung, Überblick 1-1
Funktionspalette der Mailboxen 2-2

I

Informations-Mailbox 2-1
Informations-Mailbox-Funktion 2-5
Interner Anruf 3-1

K

Kurzwahl 2-5, 3-15

M

Mailbox
 abhören 3-4
 einrichten 4-3
 Funktionspalette 2-2
 löschen 4-4
 nutzen und bedienen 2-1, 3-1
 Status abfragen 4-4
Mailbox-Codenummer 3-1
 ändern 3-11
Mailbox-Klasse 2-1
 Funktionsüberblick 2-3
Mailbox-System, Zugang 3-1
Mailbox-Verwaltung 4-3
MWI 1-1

N

Nachricht löschen 3-6
Nachrichtenaufzeichnung ein-/ausschalten 3-10
Nachrichtenstatus 3-1
Navigieren in der Mailbox 3-2
Normale Nachricht 3-4

O

Outcall 3-12

Stichwörter

P

- Persönliche Begrüßung 3-8
- Präfix „*#“ 4-1
- Private Mitteilung
 - aufnehmen 3-9
 - Codenummer ändern 3-11
- Private Nachricht 3-4
- Protokoll der Super-User-Einwahl 4-1

R

- Rufnummernanzeige 2-3

S

- Signalisierung eingegangener Nachrichten 1-1
- Sprache der Benutzerführungsansagen 3-15
- Standard-Auto-Attendant-Mailbox 2-1
- Standardcodenummer 3-1
- Standard-Mailbox 2-1
- Status abfragen 4-4
- Super-User-Codenummer 4-1
- Super-User-Funktion 4-1
 - aufrufen 4-1
 - beenden 4-2
 - Codenummer ändern 4-5
 - Überblick 4-1
- Systemansagen, Führung des Benutzers 3-2
- Systembegrüßung 3-8

T

- Tag-/Nachtsteuerung 3-7

U

- Überblick 1-1
- Überblick über Mailbox-Funktionen 3-6
- User-Outcall 3-12

V

- Vertreter
 - angeben und auswählen 3-14
- Vertreterfunktion
 - aktivieren/deaktivieren 3-13
- Vorblättern 3-2
- Vorzugs-Auto-Attendant-Mailbox 2-1
- Vorzugs-Mailbox 2-1

W

- Weitervermittlung durch Kurzwahl 3-15

X

- Xpressions 100-Rufnummer 3-1

Z

- Zeitsteuerung 3-7
- Zeitvermerk 3-4
- Zielgruppe 1-1
- Zurückblättern 3-2



1P A31003-S2510-B400-2-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen.

Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsschluss festzulegen.



Die Konformität des Gerätes zu der EU-Richtlinie 1999/5/EG wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.



Dieses Gerät wurde nach unserem zertifizierten Umweltmanagementsystem (ISO 14001) hergestellt. Dieser Prozess stellt die Minimierung des Primärrohstoff- und des Energieverbrauchs sowie der Abfallmenge sicher.